



# laforza

Das Magazin des Dorfes Brontallo

Wir erachten es als sehr wichtig, die Pfarrgemeinde bei diesem Projekt zu unterstützen, denn wir wissen, wie viel diese Kirche den Dorfbewohnern bedeutet. Mit einem neuen Dach sichern wir die Zukunft dieses historischen Gebäudes. Denn ein undichtes Dach kann zu einem grossen Problem werden, wenn man nicht rechtzeitig eingreift, um weitere Schäden im Inneren der Kirche zu verhindern.

Wir alle durchleben gerade schwierige Zeiten. Trotzdem brauchen wir Ihre Hilfe, um dieses neue Projekt erfolgreich abzuschliessen. Wegen der aktuellen Situation können wir wahrscheinlich nicht wie geplant starten. Doch wenn die finanziellen Mittel erst einmal gesichert sind, möchten wir so schnell wie möglich mit den Arbeiten beginnen.



Der Kreuzgang im Innern der Kirche



Seiteneingang

## Pro Brontallo

Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie langfristig und nachhaltig dazu bei, dass auch die Kinder von Brontallo eine lebenswerte Zukunft in ihrem schönen Dorf finden. Ein herzliches Dankeschön!

## Amici

unterstützen Brontallo mit Fr. 30.–. So gehören Sie zu unseren Freunden und erhalten «la forza».

## Donatori

sind Sie ab Fr. 60.–. Spender erhalten neben «la forza» zwei Kaffeebons, die in unserem typischen Dorfrestaurant eingelöst werden können.

## Padrini

helfen Brontallo mit Fr. 120.–. Unseren Paten und Gotten schenken wir neben den Kaffeebons auf Wunsch ein originelles T-Shirt. Bitte melden Sie sich bei uns, wenn Sie ein T-Shirt wünschen und den Betrag einbezahlt haben.

## Villaggio delle Pietre

ab Fr. 500.– werden Sie Mitglied von Villaggio delle Pietre und können so von persönlichen Anerkennungen profitieren.

## Öffnungszeiten

### Informationen unter:

Bitte rufen Sie an unter  
Tel. 091 754 24 17 (Info-point)  
Tel. 091 754 10 25 (Nuova Osteria)  
oder [www.brontallo.com](http://www.brontallo.com)

Tel. 091 754 24 17 oder  
[pro.brontallo@bluewin.ch](mailto:pro.brontallo@bluewin.ch)

**DANKE**  
für ihre  
**HILFE**



Die Pfarrkirche von Menzonio  
braucht ein neues Dach





# Die Pfarrkirche von Menzonio braucht ein neues Dach

## Editorial

Als Präsident des Vereins Pro Brontallo begrüsse ich alle Leser zur dritten Ausgabe von «la forza» im Jahr 2020.

Die ersten Monate des Jahres waren vor allem durch die Probleme im Zusammenhang mit Covid-19 geprägt. Die damit verbundenen Einschränkungen haben uns alle ausgebremst. Dennoch bereiten wir uns darauf vor, die verschiedenen Projekte in unserer Region fortzusetzen.

Wie wir schon in der letzten Ausgabe erläutert haben, betrifft diese Situation die gesamte Schweiz und alle Wirtschaftsbereiche. Doch nach und nach müssen wir alle versuchen, unsere Tätigkeiten wiederaufzunehmen und die erlittenen Verluste aufzuholen.

Als Verein haben wir diese Zeit zu einer Bestandsaufnahme der laufenden Projekte genutzt und neue – durchaus ambitionierte – Projekte ins Auge gefasst.

In dieser Ausgabe konzentrieren wir uns vor allem auf das Dach der Pfarrkirche von Menzonio, das instandgesetzt werden muss. Dieses Projekt schliesst sich an den Umbau der Kirche und des Pfarrhauses von Brontallo an, den wir letzten Herbst abgeschlossen haben.

Seit einigen Jahren nehmen wir auch Projekte in Menzonio in Angriff, eine Ortschaft, die direkt an Brontallo angrenzt. Das ist uns wichtig, weil einige Projekte auf die eine oder andere Art beide Dörfer betreffen. Wir erinnern zum Beispiel an den Umbau des Pfarrhauses von Menzonio, aus dem zwei Wohnungen hervorgingen, die wir hoffentlich Ende des Sommers an die neuen Bewohner übergeben können.

Wir danken Ihnen für die kontinuierliche Unterstützung unserer Initiativen und wünschen Ihnen trotz allem einen erholsamen Sommer. Bleiben Sie gesund.

Sie sind uns jederzeit in Brontallo willkommen, um sich mit eigenen Augen von unserer Arbeit zu überzeugen.

Es grüsst Sie herzlich



*Dem*

Marzio Demartini  
Präsident Associazione Pro Brontallo

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen ein neues Projekt vorstellen und hoffen, dass es Ihr Interesse weckt und Ihre Unterstützung erhält.

Es geht um die Pfarrkirche von Menzonio, die ein neues Dach braucht. Das bestehende Dach befindet sich in einem schlechten Zustand und an einigen Stellen ist es bereits undicht. Deshalb hat uns die Pfarrgemeinde Menzonio um Hilfe gebeten. Zusammen möchten wir das Dach instandsetzen, bevor sich sein Zustand weiter verschlechtert und noch grössere Probleme verursacht.

Doch zuvor erzählen wir Ihnen etwas über die Geschichte der Kirche, damit Sie verstehen, welche Bedeutung sie für die Dorfbewohner hat.

Eine alte Handschrift von 1496 bestätigt, dass sowohl Menzonio als auch Brontallo eine Kirche hatten. Die beiden Pfarrgemeinden unterstanden der Kirche von Cevio, bis Menzonio 1506 die Hoheit über Brontallo verlor und eine eigene Pfarrgemeinde bildete.



Die Pfarrkirche von Menzonio ist den Heiligen Jakob und Philipp gewidmet. In die Bogensteine des Haupttors ist die Jahreszahl 1585 eingeschlagen. Im Laufe der Jahrhunderte wurde die Kirche mehrmals renoviert und erweitert.

Das Gebäude ist nach Nordosten ausgerichtet, was der Beschaffenheit des Untergrunds geschuldet ist. Tatsächlich steht die Kirche auf einer Terrasse, die dem Hangverlauf folgt.

Die ursprüngliche Rechteckform wurde durch den Anbau von Kapellen und Seitentrakten mehrmals geändert, was vor allem an den seitlichen Fassaden zu erkennen ist. Das Seitentor, das sich in Richtung Südosten öffnet, ist handwerklich sehr aufwendig gearbeitet und reich verziert. Den Aus-

senrahmen der Tür bilden zwei robuste Steinblöcke, die von einem Betonbogen überspannt werden. Das mit Intarsien versehene Holztür öffnet sich zu einer breiten, gut ausgebauten Treppe.

Der Glockenturm ist in das Gebäude integriert und befindet sich auf der rechten Seite, wenn man von vorne auf die Kirche blickt.

Das Innere der nicht sehr grossen Kirche besteht aus einem einzigen Schiff mit abgehängter, waagrechter Decke. Der Hochaltarraum liegt leicht erhöht unter einer gewölbten Decke.



Altar

Im Laufe der Jahre kam es zu mehreren Umbauten. 1640 wurde die reich mit Stuck verzierte Kapelle der Heiligen Jungfrau von Carmine angebaut und mit einer vergoldeten Madonnenstatue ausgestattet. Die Jahreszahl ist auf einem Fassadenstein neben der seitlichen Tür eingeschlagen. Mitte des 18. Jahrhunderts entstand gegenüber der ersten Kapelle eine zweite, die dem Heiligen Franz von Assisi geweiht ist. 1850 wurde die Decke des Kirchenschiffes abgehängt und 1874 von Giacomo Antonio Pedrazzi (1810–1879) aus Cerentino bemalt.

1905 wurde der Fussboden der Altarnische angehoben und der Raum durch den Einbau eines runden Fensters heller gemacht. Bei dieser Gelegenheit wurden auch auf der linken Seite des Kirchenschiffes drei grosse Fenster eingebaut. Gleichzeitig wurde Raum für das Taufbecken geschaffen und der Hochaltar ausgebaut.

Der Mailänder Maler Luigi Faini malte den Chor aus. Leider sind diese Gemälde im Laufe der Jahre verloren gegangen und wurden Mitte des 20. Jahrhunderts durch neue Werke des lokalen Malers Enrico Grandi ersetzt. 1998 kam es unter der Leitung des Künstlers Gianfredo Camesi aus Menzonio zu weiteren Umbaumaassnahmen. Er wählte neue Farben für die Innen- und Aussenwände und setzte bunte Glasfenster ein, die das Kirchenschiff in ein sanft changierendes Licht tauchen.

Die von uns geplanten Arbeiten bestehen aus dem Einrichten der Baustelle und dem Aufstellen eines Krans. Daraufhin können wir mit dem Abdecken des bestehenden Steindachs und dem Abbauen und Entsorgen des Dachstuhls beginnen.

Wo erforderlich, werden die alten Stützbalken durch Stahlbetonträger ersetzt.

Daraufhin wird das ca. 320 Quadratmeter grosse Dach mit Steinplatten gedeckt. Gleichzeitig bringen die Spengler Regenrinnen und Abwasserrohre an.

Sofern es die finanziellen Mittel zulassen, planen wir auch Malerarbeiten ein, um allfällige Schäden am Fassadenanstrich zu beheben.



Seitenfassade der Kirche

Die vorgesehenen Arbeiten ähneln denen zur Renovierung der Pfarrkirche von Brontallo, die wir letztes Jahr erfolgreich abgeschlossen haben.